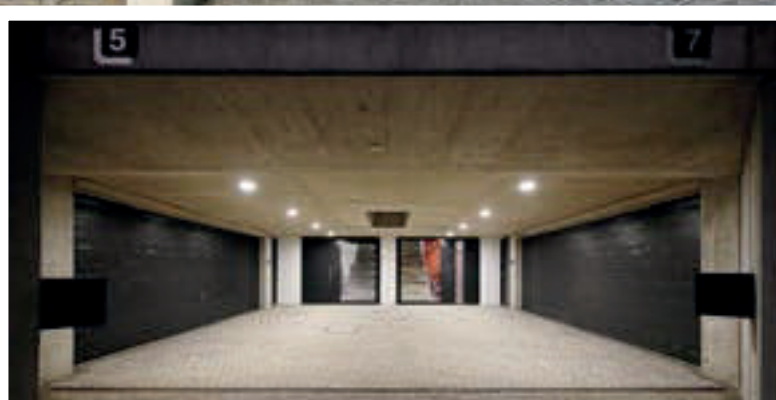


# 4. Gespiegelter Grundriss **LUXUS MIT AUSSICHT**

Zwei Bauherren mit ähnlichen Wohnvorstellungen konnten bei den Planungskosten sparen



Ein Hauch von James-Bond-Architektur: Hauseingänge und Garagen liegen – dem Steilhanggrundstück geschuldet – im zweiten Untergeschoss.





Die Innenräume nehmen die Topografie des Grundstücks auf: Wohnbereich und Essplatz sind um drei Stufen abgesenkt.



**Darum ging's bei Erwerb des eigentlich zu großen Grundstücks: den fantastischen Blick aufs obere Rheintal in der Schweiz.**

**Kleinere Tafelrunden versammeln sich auch gern um den Herd mit Muldenlüfter, der eine Dunsthaube erübrigt.**

**D**er Blick auf den Rhein von diesem Traumareal aus war einfach zu überwältigend für den Bauherrn unseres vierten Beispielhauses. Diese perfekte Lage war entscheidend für den Kauf des eigentlich zu großen Steilhanggrundstücks, dessen bauliche Erschließung obendrein einigen Aufwand versprach. Zum Glück aber konnte der Inhaber eines auf Gärten und Pools spezialisierten Unternehmens seinen Geschäfts- auch als Baupartner von dem Projekt überzeugen.

Gleichen oder ähneln sich die Wohn- und Lebensvorstellungen der Baupartner eines Doppelhauses, lässt sich bei der Planung einiges einsparen. Unterstützt von einem befreundeten Architekten setzten sie sich zusammen und ließen

aus ihren Wohnvorstellungen einen Grundriss entstehen. Den sie dann einfach spiegeln konnten, was die Planungskosten erheblich senkte.

Mit ihrem alles andere als alltäglichen Entwurf wandten sie sich an ihren Wunschhausbauer Weberhaus. Der ihn zunächst mit Skepsis studierte. „Einige waren zunächst der Meinung, dass wir nicht in der Lage wären, dieses Haus zu bauen“, erinnert sich ihr Weberhaus-Bauberater. „Aber am Ende haben wir bewiesen, dass wir es eben doch können.“

Die unterste Ebene des Gebäudes mit den Garagen und Hauseingängen liegt tief im Erdreich. Darüber folgt ein zweites Untergeschoss mit Kellerlagerräumen. Dann folgt die Wohnebene, deren Raum sich mit drei Stufen der Grundstückstopografie anpasst und sich in eine geräumige Küche mit Essplatz und den Wohnbereich mit einem zweiten, repräsentativeren und von einem Kamin separierten Ess-tisch mit Panoramablick aufteilt. Davor liegen die Terrassen, die natürlich dem Geschäft der Bauherren geschuldet mit Schwimmbecken prunken.

Das Obergeschoss ragt über und überdacht die Terrasse. Auch bei der Aufteilung der Rückzugsräume waren sich beide Bauherren einig: ein Gästezimmer mit Duschbad, ein kleiner Raum als Homeoffice und vor allem Schlafzimmer mit offenem En-Suite-Bad, von dessen Bett und freistehender Wanne aus der Blick über den Schweizer Oberrhein schweifen kann.



Obergeschoss



Erdgeschoss

Fotos, Grundrisse: Weberhaus

## hausintern

**Entwurf** Kundenhaus Ovenstone

**Außenmaße** 9,54 m × 10,46 m

**Wohnfläche** 160 m<sup>2</sup>

**Kochen/Essen** 20,09 m<sup>2</sup>

**Wohnen/Essen** 49,76 m<sup>2</sup>

**Bad** 13,87 m<sup>2</sup>

**Dusche/WC** 4,69 m<sup>2</sup>

**Dach** Pultdach, Neigung 6°

**Bauweise** Holzfertigbau

**Vorzüge** Luft-Wasser-Wärmepumpe, Fußbodenheizung, Haus-

technik für Photovoltaik und

Solarthermie vorbereitet, offenes

Bad mit freistehender Wanne,

Obergeschoss firsthoch ausgebaut,

zwei Untergeschosse

**Preis** auf Anfrage

**Anbieter**

WeberHaus GmbH & Co. Kg

Telefon 07853/83-830

E-Mail info@weberhaus.de



**Prospekt  
anfordern**